



# Haus Elisabeth

Zuletzt vor 20 Jahren wurde das Haus Elisabeth erweitert und saniert. Seit dem letzten Jahr erhält jetzt das Altenheim an der Graf-von-Galen-Straße ein neues Gesicht, auch um neuen gesetzlichen Verpflichtungen gerecht zu werden.

In vier Bauabschnitten wird die Einrichtung fit für die Zukunft gemacht. Der erste Gebäudeteil ist bereits im Februar vollendet worden; die Fertigstellung der nächsten Zimmer ist für Mitte Juni vorgesehen.

Die beiden Wohnbereiche Kastanienallee und Rosengarten erhielten helle, großzügige und moderne Aufenthaltsräume, die beide mit einer offenen Küche ausgestattet sind. Vor diese Wohnküchen wurden zudem zwei große Balkone angebaut, die auch für Rollstuhlfahrer selbständig erreichbar sind. Der neue Fußbodenbelag in Holzoptik, neue Beleuchtungskörper und farblich abgestimmte Fensterdekorationen sorgen für eine behagliche Atmosphäre.

Bodentiefe Fenster in fast allen Bewohnerzimmern zur Graf-von-Galen-Straße bringen mehr Helligkeit hinein und schaffen so mehr Wohnqualität. Sämtliche Badezimmer wurden grundsaniert und erstrahlen nun im weißen, freundlichen Design. Auch die Barrierefreiheit ist jetzt durch ausreichende Bewegungsflächen zwischen den Sanitärobjekten gewährleistet.

Selbstverständlich werden im dritten und vierten Bauabschnitt auch die Wohnbereiche Schwalbennest und Rosengarten von Grund auf renoviert.

Auch in die Sicherheit und Technik wurde investiert. So wurden sowohl der Schwesternruf wie auch die Brandmeldeanlage auf den neuesten Stand gebracht. Eine Außentreppe sorgt für den erforderlichen zweiten Rettungsweg.

Der größte Qualitätsgewinn wird durch die Erhöhung der Zahl der Einzelzimmer erreicht. Nach Abschluss der gesamten Baumaßnahme wird das Haus Elisabeth über 67 Einzelzimmer und lediglich über vier Doppelzimmer verfügen. Dabei zeichnen sich besonders die Einzelzimmer durch ihre Großzügigkeit aus, bieten sie doch mit einer Größe von 16 bis zu 23 qm weit mehr Wohnfläche als die gesetzlich geforderten 14 qm.

Mit Abschluss der Modernisierungsmaßnahme Anfang 2015 werden dann alle vier Wohnbereiche in neuem Glanz erstrahlen und somit 75 Bewohnern ein gemütliches und angenehmes Zuhause bieten.



In den Sommermonaten ist geplant, die Kapelle in Eigenleistung zu streichen. Hierzu werden fleißige Helfer gesucht. Kontakt: Markus Geisbauer, Telefon 02351-380640



**Haus Elisabeth, Helfer gesucht**  
 An jedem Dienstag und Sonntag findet in unserer hauseigenen Kapelle der katholische Gottesdienst statt.  
 Unsere Bewohner benötigen Unterstützung auf dem Weg vom Wohnbereich in die Kapelle. Für diese Begleitung wünschen wir uns ehrenamtliche Helfer.  
 Sollten sie Interesse haben, uns zu unterstützen, wenden Sie sich bitte an Frau Iris Hacker-Maack, Leitung Pflege und Betreuung unter der Telefonnummer: 02351-905105